



Informationen zum Wassersparen

Sie erinnern sich sicher noch an den Hitzesommer 2018. Trotz der langen Hitzeperiode ohne nennenswerte Niederschläge hatten wir im Versorgungsgebiet der GWS jederzeit genügend Trinkwasser, ohne dass irgendwelche Massnahmen ergriffen werden mussten.

Trotzdem möchten wir Sie mit ein paar Tipps zu einem schonenden Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser auffordern. Jede regulierbare Wasserquelle, die unbenutzt sprudelt, ist im wahrsten Sinne des Wortes überflüssig.

Neben möglichen Sparmassnahmen im Haushalt gibt es natürlich auch noch den Aussenbereich. Besitzer eines Swimmingpools oder eines Gartens mit Sprinkleranlage sind hier gefordert. Moderne Umwälzpumpen oder die Verwendung von Regenwasser zum Bewässern des Rasens oder der Pflanzen sind nur zwei Möglichkeiten, den Wasserverbrauch zu senken.

Der Durchschnitts-Schweizer verbraucht je rund 142 Liter Wasser pro Tag, in Stäfa sind es sogar 198 Liter. Ein grosser Teil davon fliesst ungenutzt in die Kanalisation. Dabei lassen sich schon mit einfachen Mitteln grosse Mengen an Wasser sparen.

Kein unnötiges Wasser verbrauchen

Wasser sollte nur in der erforderlichen Menge verwendet werden.



- Wasserhahn bei Zähneputzen, Händewaschen und Einseifen abstellen.
- Beim Aufkochen von Wasser (Tee etc.) nur die notwendige Menge aufbereiten.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Toilettenspülungen.



Dusche, Bad und Toilette machen über 50% des Wasserverbrauchs im Privathaushalt aus!



Wasser sparen im Badezimmer

Im Badezimmer wird der höchste Wasserverbrauch in einem Haushalt verursacht.

- Duschen statt baden: Während eine volle Badewanne 140 bis 200 Liter Wasser benötigt, liegt der Bedarf beim vernünftigen Gebrauch der Dusche bei 20 bis 40 Liter.
- Durchflussbegrenzer anbringen: Aufsätze für Wasserhähne und Duschen können den Verbrauch bis zu 50% reduzieren.
- Toiletten mit Spülstopp verwenden: Toilettenspülung beim «kleinen Geschäft» unterbrechen.

Wasser sparen in der Küche

- Salat, Obst und Gemüse nicht unter

laufendem Wasser, dafür in einer Schüssel waschen.

- Geschirrspüler verwenden: Ein ganz gefüllter Geschirrspüler verbraucht weniger Wasser als das Abwaschen von Hand.
- Geräte mit geringem Wasserverbrauch einsetzen: Achten Sie bei Neuanschaffungen von Geräten auf die höchste Energieparklasse.

Wasser sparen beim Waschen

- Waschmaschine stets ganz beladen: Eine voll beladene Waschmaschine benötigt praktisch gleich viel Wasser wie eine halbvolle.
- Mit Sparprogrammen lässt sich zusätzlich Wasser sparen.
- Vorwaschprogramme sind in den allermeisten Fällen überflüssig.

Wasser sparen rund ums Haus

- Sammeln Sie das Regenwasser: Trinkwasser ist viel zu schade, um damit Pflanzen zu giessen.
- Ein Tropfschlauch anstelle eines Rasensprengers spart viel Wasser.
- Gartenpflanzen und Rasen frühmorgens oder am Abend giessen und nur bei Trockenheit.